

Halbjahresbericht 2018



Unsere Region. Unsere Bank.



Unsere Region. Unsere Bank.

Sehr geehrte Aktionärinnen Sehr geehrte Aktionäre

Wir freuen uns über die positive Entwicklung unserer Bank im Jahresvergleich (Halbjahresergebnisse 2017 und 2018).

Im Überblick ergibt sich folgendes Bild:

- Die Ausleihungen sind im Jahresvergleich um 10,6 Mio. (2,2%) gewachsen.
- Die Kundengelder haben im Jahresvergleich um 11,2 Mio. (2,6%) zugenommen.
- Die Erträge liegen mit CHF 3,88 Mio. um 10,4% unter der Vorjahresperiode.
- Der Aufwand erhöhte sich zum Vorjahr um 1,3%.
- Der Geschäftserfolg liegt 27,2% unter dem Vorjahresergebnis.

Für kleine Banken mit gutem Risikoprofil wird das Prüfwesen vereinfacht: «Für kleinere, sehr solide und unproblematische Institute sollen Regulierung und Aufsicht weniger komplex und weniger intensiv sein» (FINMA-Direktor Mark Branson). Zunächst startet die FINMA mit ausgewählten Instituten eine Pilotphase; sie steht kleinen Banken offen, «die deutlich überdurchschnittlich mit Kapital und Liquidität ausgestattet sind und keine sonstigen besonders erhöhten Risiken aufweisen» (Medienmitteilung der FINMA vom 13. Juli 2018). Unsere Bank erfüllt die Bedingungen und gehört zur Auswahl der FINMA, was uns freut.

Den VR-Mitgliedern und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich für ihren Einsatz und ihr Engagement. Ebenso danke ich Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre sowie Kundinnen und Kunden herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zu unserem Institut.



Adrian Glatthard
Verwaltungsratspräsident



Adrian Glatthard
Verwaltungsratspräsident

Informationen zum Geschäftsverlauf 2018

Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt aktuell CHF 571,894 Mio. Im Vergleich zum Jahresende 2017 beträgt die Erhöhung 1,0%.

Die Ausleihungen konnten im 1. Semester 2018 um CHF 5,037 Mio. auf CHF 492,705 Mio. erhöht werden (+ 1,0% gegenüber dem Jahresende 2017).

Die uns anvertrauten Kundengelder reduzierten sich im 1. Semester 2018 und ergeben total CHF 434,308 Mio. (-0,4% gegenüber dem Jahresende 2017).

Das anrechenbare Eigenkapital beträgt per 30. Juni 2018 CHF 50,263 Mio. Die erforderlichen Eigenmittel belaufen sich auf CHF 26,061 Mio. Zur Substanzstärkung haben wir den Betrag von CHF 640 000.00 in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

Bilanz per 30.06.2018 (in CHF 000)

	30.06.2018	31.12.2017
Aktiven		
Flüssige Mittel	45 712	44 426
Forderungen gegenüber Banken	3 742	5 713
Forderungen gegenüber Kunden	44 242	43 968
Hypothekarforderungen	448 463	443 700
Handelsgeschäft	166	212
Finanzanlagen	14 548	13 610
Aktive Rechnungsabgrenzungen	669	311
Beteiligungen	932	932
Sachanlagen	13 101	12 907
Immaterielle Werte	264	168
Sonstige Aktiven	55	64
Total Aktiven	571 894	566 011
Passiven		
Verpflichtungen gegenüber Banken	8 000	2 000
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	420 979	420 862
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	29	
Kassenobligationen	13 329	15 161
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	72 100	72 100
Passive Rechnungsabgrenzungen	2 873	1 040
Sonstige Passiven	491	803
Rückstellungen	11 362	11 217
Reserven für allgemeine Bankrisiken	18 430	18 430
Gesellschaftskapital	2 652	2 652
Gesetzliche Gewinnreserven	1 326	1 326
Freiwillige Gewinnreserven	20 261	20 219
Eigene Kapitalanteile (Minusposition)	-141	-200
Gewinnvortrag	3	1
Halbjahresgewinn / Jahresgewinn	200	400
Total Passiven	571 894	566 011

Informationen zum Geschäftsverlauf 2018

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Im ersten Halbjahr 2018 realisierte die Bank einen Geschäftserfolg von CHF 0,936 Mio. (–27,2% gegenüber dem Vorjahr).

Der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft beträgt insgesamt CHF 3,406 Mio. (–9,7% gegenüber dem Vorjahr). Die Risikosituation bei den Veränderungen von ausfallbedingten Wertberichtigungen sowie Verlusten aus dem Zinsengeschäft hat sich im 1. Semester weiter positiv entwickelt.

Die Erfolge aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, der Erfolg aus dem Handelsgeschäft sowie der übrige ordentliche Erfolg reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr. Der Hauptgrund liegt bei der Position Erfolg Handelsgeschäft (–CHF 62 000.00 zum Vorjahr).

Der Gesamtertrag dieser Geschäftssparten beträgt CHF 469 000.00 (–15,0% gegenüber dem Vorjahr).

Der Geschäftsaufwand von CHF 2,289 Mio. ist um 1,3% höher als im Vorjahr. Die Zunahme haben wir im Budget 2018 vorausgesehen und berücksichtigt.

Insgesamt resultiert im ersten Halbjahr 2018 nach Vornahme der betriebsnotwendigen Abschreibungen und neu gebildeter Rückstellungen und stiller Reserven für die Substanzstärkung unserer Bank (Veränderung von Reserven für allgemeine Bankrisiken CHF 640 000.00) ein Halbjahresgewinn von CHF 200 000.00.

Erfolgsrechnung per 30.06.2018 (in CHF 000)

	30.06.2018	30.06.2017
Zins- und Diskontertrag	4 099	4 272
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	4	1
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	61	81
Zinsaufwand	-915	-1 098
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	3 249	3 256
Veränderungen aus ausfallbedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	157	517
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	3 406	3 773
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	276	277
Erfolg Handelsgeschäft	31	93
Übriger ordentlicher Erfolg	162	182
Personalaufwand	-1 425	-1 367
Sachaufwand	-864	-893
Geschäftsaufwand	-2 289	-2 260
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-450	-530
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-200	-250
Geschäftserfolg	936	1 285
Ausserordentlicher Ertrag	104	75
Ausserordentlicher Aufwand		
Veränderungen von Reserven für allgem. Bankrisiken	-640	-960
Steuern	-200	-200
Halbjahresgewinn	200	200

Aussichten für das 2. Semester 2018

Wie erwartet blieb der Druck im ersten Semester 2018 auf die Zinsmarge unverändert hoch. Dies war aufgrund der allgemeinen Rahmenbedingungen auch nicht anders zu erwarten. Es ist nicht davon auszugehen, dass sich die Zinsen in den nächsten Monaten markant verändern werden.

Im 2. Semester 2018 erwarten wir einen Geschäftserfolg zwischen CHF 0,7–0,9 Mio. Den Hauptanteil wird wie gewohnt der Erfolg aus dem Zinsengeschäft beisteuern.

Die Entwicklungen des Erfolges aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft sowie dem Handelsgeschäft sind im herrschenden Marktumfeld weiterhin schwierig zu beurteilen.

Die Prognose für den Geschäftsaufwand am Jahresende liegt bei rund CHF 4,58 Mio. Diese Zahl zeigt die erwartete Kosten-erhöhung zum Ergebnis 2017.

Der Geschäftserfolg Ende 2018 dürfte demnach zwischen CHF 1,7 und 1,8 Mio. betragen.

Schlusswort



Gerold Baumgartner
Bankleiter

BBO

Mit unserem moderaten und im Rahmen der Erwartungen liegenden Wachstum begegnen wir mit der bewährten Vorsicht der von einigen Experten erwarteten Immobilienblase. Zudem beurteilen wir den Immobilienmarkt in unserem Marktgebiet als grundsätzlich stabil.

Zukunft

Die Baueingabe für unser Bauprojekt «Tracht» in Brienz wurde bei den zuständigen Stellen eingereicht. Wir erwarten demnächst die Baupublikation und danach die Baubewilligung. Mit den ersten Arbeiten soll noch im 4. Quartal 2018 gestartet werden können.

Die BBO ist, mit 57 anderen Banken, Mitglied des im Frühjahr 2018 neu gegründeten Verbandes Schweizer Regionalbanken. Wir erhoffen uns, dass die Interessen der Kleineren und primär in der Schweiz tätigen Banken besser und mit grösserer Wirkung in den verschiedenen massgebenden Gremien vertreten werden.

Generalversammlung 2019

Die Generalversammlung findet in der Sporthalle in Brienz am Samstag 23. März 2019 statt. Reservieren Sie sich bereits heute dieses Datum. Die Einladung werden Sie wie gewohnt Ende Februar/Anfangs März 2019 erhalten.

Herzlichen Dank an unsere Aktionärinnen und Aktionäre

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in die BBO und in alle ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Gerold Baumgartner', written in a cursive style.

Gerold Baumgartner
Bankleiter

Brienz/Meiringen, im Juli 2018



Unsere Region. Unsere Bank.



Voller Einsatz...

... für Ihr Vermögen.

Gerne stellen wir Ihnen unsere neue Vermögensverwaltung vor.
Rufen Sie uns an: 033 952 10 62.

Bereits ab CHF 50 000.-

BBO Bank Brienz Oberhasli AG

3855 Brienz
Hauptstrasse 115
033 952 10 50

3860 Meiringen
Bahnhofstrasse 24
033 972 19 21